

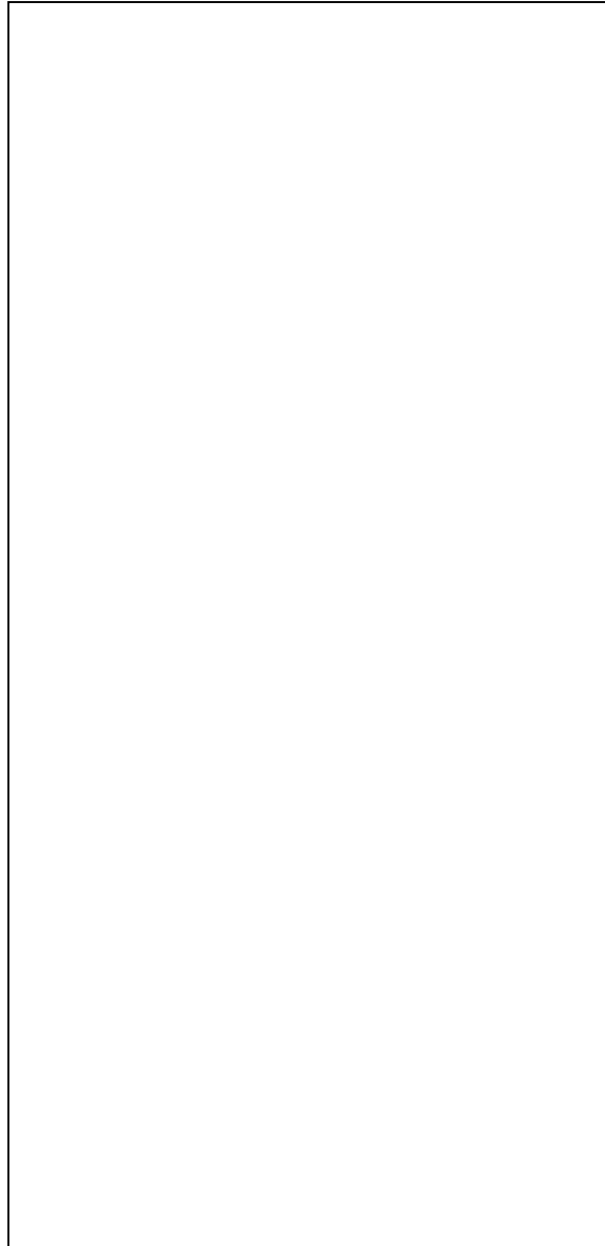
Lageplan:



Schulzentrum  
beruflicher  
Schulen



Notizen:



# Friedrich-Hecker-Schule

– Gewerbliche Schule –



## Zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule

- Metalltechnik
- Elektrotechnik

Kelterbuckel 2, 74889 Sinsheim  
Telefon 07261/946-100, Fax 07261/946-111  
E-Mail: [Friedrich-Hecker-Schule@t-online.de](mailto:Friedrich-Hecker-Schule@t-online.de)  
Homepage: <http://www.friedrich-hecker-schule.de>

### Öffnungszeiten des Sekretariats:

Mo.-Do. 07.30-12.00 Uhr und 13.00-15.30 Uhr  
Fr. 07.30-12.00 Uhr

## Ausbildungsziel

Die zweijährige gewerblich-technische Berufsfachschule bietet jungen Menschen einen **technisch orientierten, dem Real-schulabschluss** gleichwertigen **Bildungsabschluss (Fachschulreife)**. Darüber hinaus bereitet sie auf das Berufsleben vor

## Aufnahmebedingungen

Voraussetzung für die Aufnahme in die Berufsfachschule ist:

- Versetzung in Kl. 10 der Werkrealschule oder
- Abschlusszeugnis des Berufseinstiegs-jahres BEJ
- Versetzung in Klasse 10 der Realschule oder Klasse 9 des Gymnasiums
- das Abgangszeugnis der Klasse 9 der Realschule oder Klasse 8 des Gymnasiums, wobei in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik der Durchschnitt 4,0 erreicht sein muss und in höchstens einem dieser Fächer die Note mangelhaft erteilt sein darf, oder
- Versetzung in Klasse 9 der Werkrealschule, wenn in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mindestens die Note "befriedigend" erreicht wurde und noch Plätze frei sind.

## Probezeit

Die Aufnahme erfolgt auf Probe mit einer Probezeit von einem halben Jahr. Wer die Probezeit nicht besteht, kann zwar auf Antrag die Schule weiterhin besuchen, darf aber bei einer Nichtversetzung am Schuljahresende die Klasse nicht wiederholen. Die Berufsschulpflicht ist aber trotzdem erfüllt.

## Studentafel

Die Studentafel umfasst insgesamt 34 Stunden, die sich aufteilen in

- 21 Stunden allgemeiner Bereich
- 4 Stunden Fachtheorie
- 9 Stunden Fachpraxis

## Prüfung

Die Abschlussprüfung am Ende der zweijährigen Ausbildung umfasst

- schriftliche Prüfung in Deutsch, Mathematik, Englisch und Fachtheorie
- praktische Prüfung
- mündliche Prüfung in mindestens einem Fach

## Berechtigung

Die Fachschulreife berechtigt:

- zum Eintritt in eine Berufsausbildung (Verkürzung der Ausbildungszeit um bis zu 1 Jahr ist möglich.) Sie bietet eine gute Voraussetzung für die Weiterbildung zum Assistenten, Meister oder Techniker.
- zum Übertritt in ein Technisches Gymnasium mit dem Abschluss der Hochschulreife (nach 3 Jahren)

- nach Abschluss einer Berufsausbildung zum Eintritt in das zur Fachhochschulreife führende einjährige Berufskolleg Technik.

Schüler, die anschließend kein Ausbil-dungsverhältnis beginnen, haben mit dem Besuch der Schule ihre **Berufsschulpflicht** erfüllt.

## Anmeldungen

Die Anmeldung erfolgt **persönlich** im Sekretariat der Schule. Der Anmeldung ist eine beglaubigte Abschrift bzw. Fotokopie des 1. Halbjahreszeugnisses des laufenden Schuljahres beizufügen.

**Anmeldeschluss** ist jeweils am 1. März eines Jahres. Bewerber, die sich nach diesem Termin anmelden, werden auf eine **Nach-rückliste** gesetzt.

## Gebühren

- Es besteht Lernmittelfreiheit im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen
- Schüler mit dem Wohnsitz im **Rhein-Neckar-Kreis** erhalten vom Schul-träger einen **Zuschuss zum MAXX-TICKET** (12-Monats-Ticket für den gesamten Bereich des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar)
- Für den Schüler aus **anderen Landkreisen** gilt eine andere Regelung, Auskunft hierzu im Sekretariat der Friedrich-Hecker-Schule.